

Ausstellungen 2018

KARL HOFER | HERMANN TEUBER - FUNDAMENT & ERNEUERUNG

(23.09.2018 bis 06.01.2018)

Abbildungen:

Karl Hofer: Das Lager, 1944, Öl auf Leinwand, 80 x 113 cm
Museum Ettlingen

Hermann Teuber: Vor dem Martinszug, 1949(?), Öl auf Leinwand, 75 x 105 cm
Verein der Freunde Kalkars e.V.

Verein der Freunde Kalkars e.V.
unterstützt von



Stadt Kalkar

**VAN HAM
ART ESTATE**

Städtisches Museum Kalkar
Grabenstraße 66
47546 Kalkar
Tel. 02824 13-118

Öffnungszeiten:

Montag-Dienstag 11-13 Uhr
Mittwoch-Sonntag 11-17 Uhr

Eintritt frei

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.



Foto: Karl Hofer © VG Bild Kunst Bonn 2018; Foto: Hermann Teuber © Nachlass Hermann Teuber München
Porträtfoto Karl Hofer © Nürnberg Germanisches Nationalmuseum, Deutsches Kunstarchiv, NL, Foto: Dornward 18.6.4 (2007)
Porträtfoto Hermann Teuber © Foto: Göttingen Nachlass Foto: Göttingen 18.6.4 (2007)

Karl Hofer (1878-1955) zählt seit den Zwanziger Jahren zu den bedeutendsten Vertretern der figurativen Malerei in Deutschland. Sein Stil – zwischen Ideal und Klassik – war stark beeinflusst durch die Ereignisse im Jahrzehnt des Ersten Weltkriegs und stand weder dem Expressionismus noch der bald sich entfaltenden Neuen Sachlichkeit nahe. Schon in jungen Jahren berühmt, wurde er 1920 als Professor an die Vereinigten Staatsschulen in Berlin berufen. Hier zählten zu seinen frühen Schülern u.a. Hermann Teuber und E. W. Nay, der eine ein figurativer Maler, eigenständig, aber dem Lehren bleibend verbunden, der andere einer der Protagonisten der Abstrakten Malerei in Deutschland.



Der in Dresden geborene und in Berlin ausgebildete Maler Hermann Teuber (1894-1985) lebte nach dem Zweiten Weltkrieg fünf Jahre in Kalkar. In den schwierigen Nachkriegsjahren fand er hier zurück zu einer Malerei, die ihre Wurzeln in den Lehrjahren bei Karl Hofer hatte. Seine Themen waren die Landschaft, oft die unansehnlichen Vorstädte, die unbeachtete Schönheit der Dinge, der Mensch in seinem Alltag und das Stilleben. Während Hofers Malerei nach 1945 lauter wird, wendet Teuber sich ganz der Intimität der Darstellung zu, ebenso verhalten in der Pinselführung wie in der Palette.

Städtisches Museum Kalkar
23. September – 25. November 2018

Karl Hofer | Hermann Teuber

Fundament & Erneuerung

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, dem 23. September 2018, um 12.00 Uhr im Ratssaal der Stadt Kalkar sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Es sprechen

Dr. Britta Schulz, Bürgermeisterin der Stadt Kalkar

Karl-Ludwig van Dornick,
Vorsitzender des Vereins der Freunde Kalkars e.V.

Guido de Werd, Kurator der Ausstellung

Es musizieren

Gesine Lersch-van der Grinten (Gesang)
und Anja Speh (Klavier)

SEEWERK 18 - GRENZÜBERSCHREITUNGEN

(25.08.2018 bis 08.09.2018)

SEEWERK 18 GRENZÜBERSCHREITUNGEN

25. Aug. bis 08. Sep. 2018

Grabenstraße 66
47546 Kalkar
fon. 02824 13118
www.kalkar.de



www.dos-seewerk.de

BROKOPONDO - PROJEKT
IMPULSE - GERMANY-SURINAME-CONNECTION

SEEWERK 18 GRENZÜBERSCHREITUNGEN

25. Aug. bis 08. Sep. 2018 | Städtisches Museum Kalkar



ZUR ERÖFFNUNG AM 25. AUGUST
LADEN WIR HERZLICH EIN.

Auftakt um 15.45 Uhr mit einer Talko-Performance
des Tanzateliers **SHAKTI**

Die Eröffnung am Dominikaner Bongert findet im
Anschluss um ca. 16.45 Uhr statt
(hier ausstellende Künstler mit * versehen).

TEILNEHMENDE KÜNSTLER:

*ANATOL HERZFELD
*DINI THOMSEN
*FRANK MERKS
FRANK UND GLORIA GÖLLMANN
GÜNTER KRAJEWSKI
RADOVAN MATJUEK
*GEORGE STRUIKELBLOK
*GABRIELLA FEKETE
JHUNRY UDENHOUT
ANAND DWARKA
BEN SEVERIN
DANIEL SPELLAN
MANJELA TJIN A SOE
SANCHI BOKSTEEN-SULLIVAN
BERNARDIN LANGEZAAL
KIRSTEN BUODEBERG
PETER THELEN
ARDIE SETROPAWIRO
MAHMUT SARACOGU
MELTEM KARAKOYUN
ARTI ABHELAK
PETER MENGES
JÖRG PARSICK-MATHIEU
ISIDOR WENS
PAE MIKYUNG
VICTOR POPOV

ALTKALKAR - EHE KALKAR WAR, BIN ICH

(22.06.2018 bis 19.08.2018)

ALTKALKAR

22. Juni bis 19. August 2018



Ehe Kalkar war, bin ich

Altkalkar in Geschichten

Städtisches
Museum Kalkar
Eintritt frei

Öffnungszeiten:
Mo 10-13 Uhr,
Di-So 10-17 Uhr

Stadt Kalkar –
Verein der Freunde
Kalkars e.V.

Altkalkar hat viel zu erzählen – von Römern, Bundeswehr und Eierbörse, von Kirchen, Monterburg und Richteramt, von ländlicher Prägung und Entwicklung zum einwohnerstärksten Stadtteil von Kalkar. Entdeckt werden können diese Geschichten nun in einer Ausstellung im Städtischen Museum in Kalkar.

ALTKALKAR | Ehe Kalkar war, bin ich

Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, dem 22. Juni 2018, um 19 Uhr im Städtischen Museum Kalkar laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Es sprechen:

Karl-Heinz Rottmann, stellv. Bürgermeister der Stadt Kalkar

Hubert Umbach, Verein der Freunde Kalkars e.V.

Karl-Ludwig van Dornick, Verein der Freunde Kalkars e.V.

Begleitprogramm:

5. Juli, 19 Uhr: Buchvorstellung „Van de Aärd bess in den Hemmel“, Alois van Doornick

19. Juli, 19 Uhr: Geschichte und Geschichtchen, Moderation Hubert Umbach

5. August, 15:30 Uhr: Öffentliche Führung, Hubert Umbach

9. August, 19 Uhr: Vortrag „Zwischen den Stühlen der Mächte: der Dreißigjährige Krieg in Kalkar und am Niederrhein“, Prof. Dr. Hiram Kümpfer, Ratssaal

16. August, 19 Uhr: Entdeckungen zur Geschichte von St. Pankratius anhand interessanter Relikte, Alois van Doornick

Stadt, Museum Kalkar, Grabenstraße 66, 47546 Kalkar, T. 02824.13118

www.kalkar.de | www.freunde-kalkars.de

WIEDER SEHEN - RAYMUND KAISER

(22.04.2018 bis 10.06.2018)



Raymund Kaiser ‚Wieder Sehen‘ | 22.4.-10.6.2018 | Städt. Museum Kalkar

Raymund Kaiser | 1955 geboren | 1983-90 Studium der Malerei an der FH Köln bei Professor Franz Dank | 1990 Meisterschüler | Seit 1991 Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland | Lebt und arbeitet in Köln | www.raymundkaiser.de
(Abb. GRÜDRO-H6, 2017; Öl, Lack, MDF, 25,2 x 49,7 cm, Ausschnitt)

Raymund Kaiser ‚Wieder Sehen‘

22.4.-10.6.2018

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, den 22. April 2018 um 12 Uhr im Städtischen Museum Kalkar laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Begrüßung: Karl-Ludwig van Dornick, Verein der Freunde Kalkars e.V.
Einführung: Sabine Elsa Müller M.A., Kunsthistorikerin, Köln

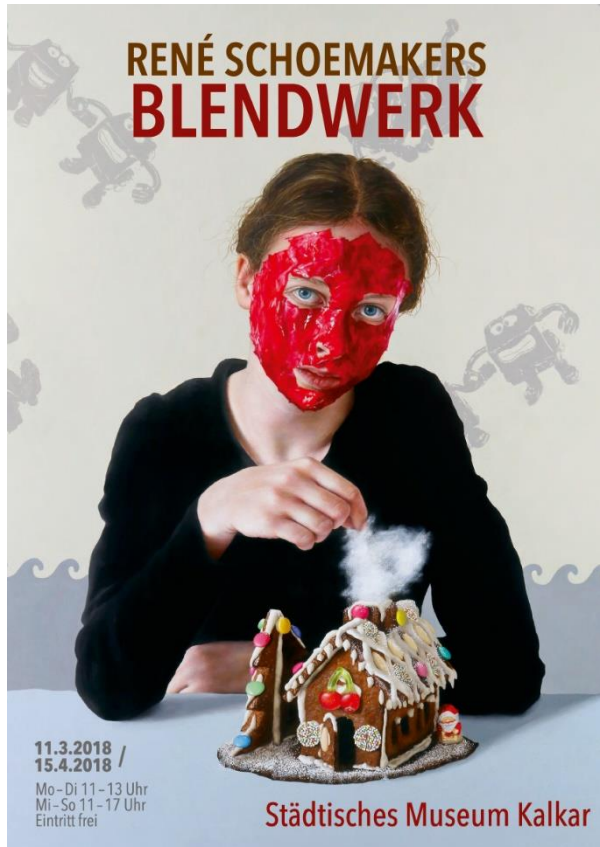
Städt. Museum Kalkar, Grabenstraße 66, 47546 Kalkar, T. 02824.13118, www.kalkar.de
Öffnungszeiten: Mo 10-13 Uhr und Di-So 10-17 Uhr, Eintritt frei

www.freunde-kalkars.de
www.niederrheinischer-kunstverein.de



BLENDWERK - RENÉ SCHOEMAKERS

(11.03.2018 bis 15.04.2018)



1972 in Kleve geboren | 1992 bis 1998 Studium der Philosophie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und gleichzeitig Studium der Malerei an der Kieler Muthesius Kunsthochschule | 1999 Abschluss beider Studien | 1999 Arbeitsstipendium Dr.-Günther-Schimm-Stiftung, Lübeck | 2009 Imke-Folkerts-Preis | 2011 Kunstpreis der Rosenheim-Stiftung | 2011 Lucas-Cranach-Preis | René Schoemakers lebt und arbeitet in Kiel

BLENDWERK

René Schoemakers | 11.3.-15.4.2018

Zur Eröffnung der Ausstellung mit Künstlergespräch am Sonntag, den 11. März 2018 um 12 Uhr im Städtischen Museum Kalkar laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Verein der Freunde Kalkars e.V.

Städt. Museum Kalkar, Grabenstraße 66, 47546 Kalkar, T. 02824.13118, www.kalkar.de

Öffnungszeiten: Mo-Di 11-13 Uhr und Mi-So 11-17 Uhr
Eintritt frei

www.freunde-kalkars.de

TRAUM - PROJEKKURS JAN-JOEST-GYMNASIUM

(25.02.2018 bis 04.03.2018)

